



EINLADUNG
PERFORMANCE

Seth Weiner
Chesthead

Montag, 12. Juni 2017, 19h

In dieser für den Blickle-Raum entworfenen Performance geht Seth Weiner einer Gesangs-Technik nach, die sich auf ihre räumlichen Voraussetzungen stützt: das Jodeln. Im schnellen Wechsel zwischen Brust und Kopf dient die Stimme dazu durch die Topographie der Landschaft bedingte Distanzen zu überbrücken.

mouth breathers

the parrot and the peacock

spectral herding

Seth Weiner, in den USA geboren und seit 2013 in Österreich lebend, kannte das Jodeln aus US-amerikanischer Populärmusik. Die Wurzeln darin reichen bis zu den Minstrel-Shows im „Tiroler Stil“ des 19. Jhdts zurück, von wo aus die Technik wiederum vom Blues, vom Hillibilly und der Country Music aufgenommen wurde. In Österreich gibt es gegenwärtig eine Vielzahl unterschiedlicher Stile und „Jodler“, die lokale Traditionen wie auch den wandelbaren Charakter dieser Musik widerspiegeln. Gleichzeitig wurde das Jodeln durch seine „Disneyfizierung“ in den Massenmedien zum Marker einer folkloristischen Repräsentation von „Österreichertum“, zum Klischee einer idyllisch-traditionellen Identität ohne die darin verwobenen Schichten kultureller Migration.

Chesthead, ein erfundenes Schimpfwort für jemanden, der seine eigene Stimme (zu) gerne hört, macht den Raum wie seine Besucher_innen zu aktiven Elemente einer Performance, in der der Galerieraum zum Klangkörper eines Instruments wird. Es entsteht ein Ensemble, in dem Raum und Geschichte nachhallen können.

Da die Teilnehmer_innenzahl beschränkt ist, bitten wir unbedingt um Anmeldung unter:

blickle-raum-spiegelgasse@aon.at

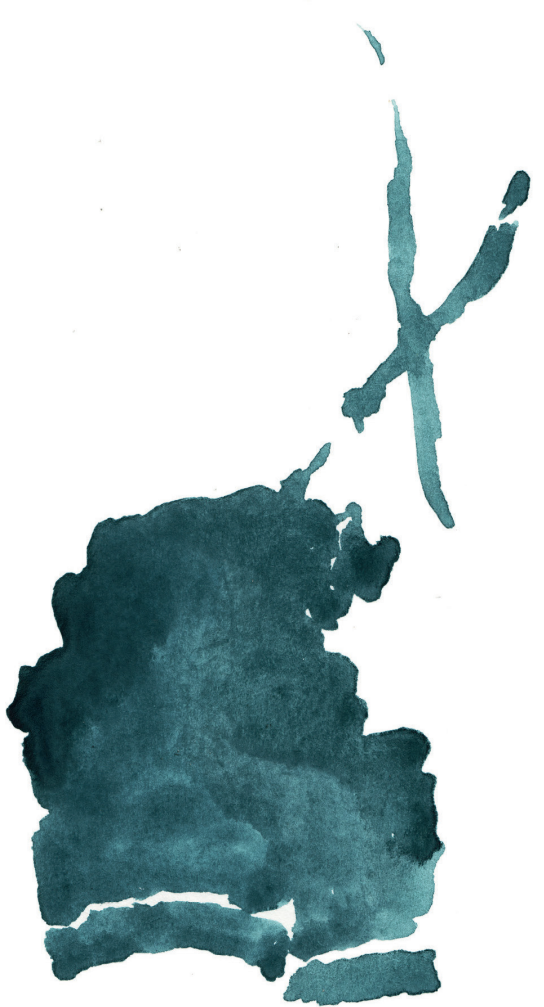
Concept: Seth Weiner

Score: Seth Weiner in collaboration with Heidi Clementi, Theresa Ettel, Magdalena Kranzelmayer

Performers: Heidi Clementi, Theresa Ettel, Magdalena Kranzelmayer

Sound-Recording: Adam Asnan

Documentation: Alexandra Wanderer



THE
PARROT
& THE
PEACOCK

Es geht so viel
wie rein geht

2017 steht der Blickle Raum im Zeichen performativer Untersuchungen mit Hilfe von Tanz, räumlichen Interventionen sowie Sound. Der Raum ist Bühne, Ort der Zusammenkunft, soziale Spielwiese, Projektionsfläche, Nicht-Ort, Verhandlungsraum etc. .

Konzept und Programm:
Carola Dertnig und
Claudia Slanar

**BLICKLE RAUM
SPIEGELGASSE**

Der Blickle Raum Spiegelgasse befindet sich im Zentrum von Wien und wird von der Ursula Blickle Stiftung zur Verfügung gestellt.

Spiegelgasse 2, 5. Stock (DG),
1010 Wien
<http://goo.gl/maps/h8gvv>
Kontakt: Claudia Bauer,
+43 664 211 20 77
www.ursula-blickle-stiftung.de